



Protokoll zur Jahreshauptversammlung des Tiroler Volksmusikvereins

28. April 2023, 18:30 Uhr,
Landgasthaus Neuraüter Hatting

Anwesende Vorstandsmitglieder: Obmann Peter Margreiter, Joachim Stecher, Simone Roithmayr, Elmar Huber, Joch Weißbacher, Barbara Oberthanner, Katharina Feldmayer, Sonja Steusloff-Margreiter, Andrea Eberl, Peter Reitmeir, Franz Obex, Gabi Obex, Stefan Neussl, Christa Mair-Hafele, Kathrin Witschnig, Peter Kostner, Waltraud Reitmeir, Erna Bodner, Franz Bernhart, Otto Ehrenstrasser, Sabrina Haas, Helmut Moritz, Ernst Rainer und Klaus Wankmiller.

An der Teilnahme verhindert: Theresa Öttl-Frech, Maria Schablitzky, Helga Hochstöger, Martina Kröll-Troppmair, Magdalena Pedarnig, und Thomas Nußbaumer.

Um 17:00 Uhr fand das traditionelle **Mariensingen** in der Pfarrkirche St. Ägidius in Hatting statt. Für eine besondere Stimmung sorgten die Vielsaitigen, Jung und Frisch, die Gramartmusig, der Holadrei-Gsang und die Fallbach Musig. Die verbindenden Worte mit Texten über Maria sprach Pfarrer Josef Scheiring. Nach einem gemeinsamen Lied bedankte sich Obmann Peter Margreiter bei allen Mitwirkenden für das stimmige Mariensingen und den Ehrengästen, darunter Landeshauptmannstellvertreter Georg Dornauer. Anschließend lud er alle Anwesenden zur Jahreshauptversammlung in den Landgasthof Neuraüter nach Hatting ein.

Anschließend traf man sich um 18:30 Uhr zur **Jahreshauptversammlung** des Tiroler Volksmusikvereins im Landgasthof Neuraüter in Hatting.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Verlesung des Protokolls und Genehmigung
3. Berichte des Vorstands
4. Bericht der Kassiere und der Rechnungsprüfer
5. Beschlussfassung des Voranschlags
6. Ehrungen
7. Ausblicke auf die künftige Vereinsarbeit
8. Ansprachen der Ehrengäste
9. Anträge
10. Allfälliges

Ad 1: Nach einem flotten Stück der Gramartmusig eröffnete Obmann Peter Margreiter um 18:40 Uhr die Jahreshauptversammlung. Er begrüßte die Anwesenden und stellte die Beschlussfähigkeit fest. Sein Gruß galt den zahlreichen **Ehrengästen**, deren Liste vom

Landtagsabgeordneten Christoph Appler, Franz Hitzl (Sprecher des Tiroler Traditionsforums) und Hattings Bürgermeister Dietmar Schöpf angeführt wurde. Zudem waren einige Vertreter der verschiedenen Tiroler Traditionsverbände anwesend, darunter Klaus Strobl (Tiroler Blasmusikverband), Alexander Schatz (Landesverbandsobmann des Tiroler Trachtenverbandes) und Martin Waldauf (Tiroler Chorverband). Außerdem begrüßte Peter Margreiter Gernot Niederfriniger (Obmann des Südtiroler Volksmusikvereins) und Franz Posch, dem er zum Erhalt des goldenen Ehrenzeichens der Republik Österreich gratulierte. Sein Gruß galt allen Vorstandsmitgliedern, Ehrenmitgliedern und natürlich den Mitgliedern, Freunden und Gönnern des Tiroler Volksmusikvereins.

Schließlich bedankte sich Peter Margreiter bei allen, die an der **Organisation** und Vorbereitung des Mariensingens und der Jahreshauptversammlung in Hatting beteiligt waren, insbesondere beim Büroteam.

Es folgte ein **Gedenken** an die im letzten Jahr **verstorbenen Vereinsmitglieder**, die mit einer besinnlichen Weise, vorgetragen von den Vielsaitigen, geehrt wurden. Stellvertretend wurden Carmen Kühnel, Matthias (Hois) Egerbacher und Sepp Eibl namentlich genannt.

Anschließend stellte der Obmann den **aktuellen Vorstand**, die **Gebietsreferenten/innen**, der **Stellvertreter/innen** und die **Fachreferenten/innen** vor.

Ad 2: Auf das Verlesen des **Protokolls** der letzten Jahreshauptversammlung vom 30. April 2023 in Fügen wurde nach Befragung der Generalversammlung verzichtet und dieses **einstimmig genehmigt**.

Ad 3: In einer kurzweiligen Präsentation mit zahlreichen Bildern und Videos führte Peter Margreiter durch das vergangene **Vereinsjahr 2023**. Immer wieder bedankte er sich bei den vielen Organisatoren und Referenten, die sich um ein reges Volksmusikangebot in den unterschiedlichen Regionen des Landes Tirol bemühten. Ein umfangreicher Tätigkeitsbericht liegt diesem Protokoll bei. Er zeigt ein buntes Spektrum von unterschiedlichen Volksmusikveranstaltungen in ganz Tirol.

Mit großem Interesse und Begeisterung konnten die **42. Tiroler Musizierwoche** in Rotholz, die **6. Kinder- und Jugendsing- und Musiziertage** in Imst, das Wochenendseminar **Skitour und Volksmusik** in Neustift im Stubaital, das **Tanzmusik- und Weisenbläserseminar** in Mieders, das **Gitarreseminar** in Thierbach, das Volksmusikseminar **Zamakema** in Fiss, das **Osttiroler Sing- und Musizierwochenende** in Lienz, das **Seminar für Hosensackinstrumente** in Schönberg und das **Singwochenende Roßmoos** in Alpbach durchgeführt werden.

Erfreulich war, dass 2023 wieder der **Tiroler Musikantenball** in Innsbruck stattfinden konnte. In Zirl fand das **45. Oberländer Sänger- und Musikantentreffen** statt. Im Mai 2023 gab es den **4. Außerferner Volksmusiktag**. Im Juni 2023 fand „Eina g'jodelt & Aussiblosn“ auf der Festung Kufstein statt. Bereits zum 25. Mal gab es das **Iseltaler Hackbrettlerntreffen**. Im Oktober 2023 hieß es dann wieder „**Aug'horcht**“ in Innsbruck.

Ein weiteres Highlight waren die landesweiten Konzerte in Alten- und Pflegeheimen unter dem Motto „**Volksmusik mit Herz**“ am 16. Juni 2023.

Zu den **geistlichen Volksmusikveranstaltungen** zählten Messgestaltungen, Passionssingen, Mariensingen, Musikantenwallfahrten, Lange Nacht der Kirchen und Radiogottesdienste.

Bereichernd waren vor allem im Sommer **Almsingen und Weisenbläsertreffen**, darunter „Stubai G’Spiel und G’Sang“, „Klang & G’Sang auf der Alm“ und „Almerische Singen“. Im Bezirk Kitzbühel wurde „Mit’nand in Summa einisingen“.

2023 konnte am ersten Adventsonntag wieder die Aktion „**Mit’nand in Advent einisingen**“ in allen Bezirken durchgeführt werden.

Beeindruckend und sehr stimmungsvoll waren die beiden Aufführungen des **Tiroler Adventsingens** „Anna“.

2023 wurden rund **30 Volksmusikveranstaltungen** über das Sonderprojekt „**Tirol zualosen-Musikantenhoangart**“ in allen Bezirken gefördert.

Die Volksmusik findet auch im Bildungssektor großen Anklang. So fanden unter dem Motto „Singen is inser Freid“ **Kulturserviceveranstaltungen** in vielen Volks- und Mittelschulen statt.

Die **Alpenländische Volksmusikakademie** am Tiroler Landeskonservatorium in findet derzeit ihren Abschluss. Eine zweite Ausschreibung ist derzeit möglich.

2023 konnten neue Hefte und CD’s im **Tiroler Notenstandl** herausgegeben werden:

- Kirchenstückeln – Folge 3
- CD: „Zuflucht ins Licht“
- CD: Alpenländischer Volksmusikwettbewerb – Folge 3

Großen Anklang fanden auch die vier Ausgaben unseres **Mitteilungsheftes** „G’sungen und G’spielt“.

Nach diesem kurzweiligen Rückblick sorgten die **Leiblfinger Musikanten** mit einem Stück für Abwechslung.

Ad 4: Kassier Franz Obex stellte nachfolgend den **Kassabericht** des **Hauptvereins** für das Jahr 2023 vor:

Den Gesamteinnahmen von 203.347,29 € stehen Gesamtausgaben von 204.327,31 € gegenüber. Der Hauptverein hatte somit einen Verlust von 980,02 €.

In der Vermögensübersicht stehen 27.282,78 € Aktiva 4.640,44 € Passiva gegenüber. Somit hat der Verein eine Rücklage von 32.642,34 € (Stand 31. Dezember 2023).

Im **Zweigverein Innsbruck und Umgebung** betragen die Einnahmen im Kalenderjahr 2023 insgesamt 147.592,33 €, die Ausgaben 141.814 €. Der Gewinn beträgt somit 5777,50 €.

Im **Zweigverein Alpenländischer Volksmusikwettbewerb** gab es im Kalenderjahr 2023 Einnahmen von 50.837,37 €. Die Ausgaben betragen insgesamt 52.269,97 €. Hier gab es somit einen Verlust von 1.432,60 €.

Auf Antrag der Kassaprüfer Heinz Höfler und Karl Kratzer, die die sorgfältig und korrekt geführte Führung der Kasse hervorhoben, wurde schließlich der **gesamte Vorstand einstimmig** von der Generalversammlung **entlastet**. Außerdem wurde das gute Rechnungswesen durch die Kassenprüfer gelobt.

Der Obmann bedankte sich beim Kassierteam und dem Büroteam mit einem Präsent für die Arbeit während des gesamten Jahres.

Ad 5: Peter Margreiter stellte den **Voranschlag** für das Kalenderjahr 2024. Leider ist der finanzielle Spielraum aufgrund der allgemeinen Teuerungswelle, Fair-Pay-Vorgaben des Landes Tirol, Mietkostenerhöhung im Haus der Musik und Inflation für das Kalenderjahr 2024 äußerst schwierig. Der Voranschlag beträgt 188.122 Euro. Dieser wurde von der Generalversammlung **ohne Gegenstimme angenommen**.

Joch Weißbacher nutzte die Gelegenheit und sang mit den Anwesenden das **gemeinsame Lied** „Ja steig ma' auffi ...“

Ad 6: Folgende Gruppen und Personen wurden für ihre langjährige Tätigkeit für das Volksmusikwesen in Tirol mit einer Urkunde und einem Abzeichen geehrt:

Ehrungen „**DANK und ANERKENNUNG**“ (Personen) an:

- Petra Schmid-Weiß
- Klaus Strobl
- Martin Reiter

Ehrungen „**DANK und ANERKENNUNG**“ (Volksmusikgruppen):

- Die „Vielsaitigen“
- Fallbachmusig
- Gramartmusig
- Holadrei-Gsang
- Leiblfinger Volksmusikanten
- Jung und Frisch

Anschließend sang der „Holadrei-Gsang“ als Dankeschön für die ausgezeichneten Gruppen ein Lied.

Ehrungen in „**SILBER**“ an:

- Andrea Eberl
- Ernst Rainer

Zum Abschluss der Ehrungen spielte „Jung und Frisch“ ein flottes Stück.

Ad 8: Nachfolgend gab Obmann Peter Margreiter noch eine kurze **Vorschau** auf die zukünftige Vereinsarbeit.

Folgende **Seminare** sind geplant:

- **28. Gitarreseminar** vom 17. Mai bis zum 19. Mai 2024 in der Wildschönau.
- Am 20. Mai findet der **5. Außerferner Volksmusiktag** in Tannheim statt.
- Die **43. Tiroler Musizierwoche** findet vom 14. bis zum 19. Juli 2024 in Rotholz statt.
- Vom 24. bis zum 27. Juli 2024 finden die **7. Kinder- und Jugendmusiziertage** in Imst statt.
- Die **36. Kinder- und Jugendmusiziertage** in St. Johann sind vom 25. August bis zum 30. August 2024 geplant.
- Das **Osttiroler Sing- und Musizierwochenende** ist vom 30. August bis zum 1. September 2024 in Lienz geplant.
- Im Oberland heißt es wieder „**Zammkema**“ ist Fiss. Das Seminar findet vom 6. bis zum 8. September statt.
- Vom 12. bis zum 15. September 2024 findet „**Jodeln, Wandern und Musizieren**“ im Zillertal statt.
- Das **Seminar für Hosensackinstrumente** in Schönberg findet vom 15. bis zum 17. November 2024 statt.
- Das **Singwochenende Roßmoos** ist vom 15. bis zum 17. November 2024 in Alpbach vorgesehen.

Weitere Veranstaltungen:

- Am 26. Mai 2024 gibt es **Jubiläumsmatinee „50 Jahre Alpenländischer Volksmusikwettbewerb“**. An diesem Tag wird auch die **Ausstellung „Faszination Volksmusik“** über den Wettbewerb im Haus der Musik eröffnet.
- In den **Bezirken** finden weitere **Jubiläumskonzerte** statt, in den Gruppen aus 50 Jahren Wettbewerb auftreten.
- Im Jahr 2024 wird es wieder „**Tirol zualosen**“-**Musikantenhoangarte** geben.
- Die „**Volksmusik-mit-Herz-Konzerte**“ sind am 7. Juni 2024 in allen Bezirken geplant.
- Im Höfemuseum Kramsach sind alle Interessierte zum „**Tag der Volksmusik**“ am 7. Juli 2024 eingeladen.
- Im Herbst 2024 startet der zweite Turnus „**Alpenländische Volksmusikakademie**“ statt
- Vom 24. bis zum 27. Oktober 2024 findet der **50. Alpenländische Volksmusikwettbewerb** in Innsbruck statt.
- Das Tiroler Adventsingen „**... da Himmel brennt**“ ist für den **15. Dezember 2024** terminiert.

Weitere Veranstaltungen werden aktuell auf die **Homepage des Tiroler Volksmusikvereins** eingestellt.

Ad 8: Gernot Niederfriniger, der Obmann des Südtiroler Volksmusikvereins, bedankte sich für den regen Austausch der beiden Vereine, nicht zuletzt in der Obmannmusi.

Franz Hitzl vom Tiroler Traditionsforum erfreute sich über das sehr gut gelungene Mariensingen in der Pfarrkirche St. Ägidius. „Ägidius gehört zu den 14 Nothelfern, den man gerade bei der aktuellen Teuerung immer wieder anrufen muss.“ Er stellte die zahlreichen ehrenamtlichen Stunden der Funktionäre in den Mittelpunkt seiner Ansprache. Nur so können so viele Veranstaltungen bewältigt werden.

Hattings Bürgermeister **Dietmar Schöpf** erinnert noch einmal an das lange Schaffen von Albert Kostner, der viele Jahr im Vorstand des Tiroler Volksmusikvereins tätig war. Er war vom Mariensingen und der Vielfalt der Aktivitäten begeistert und stellte dem Verein eine Spende in Aussicht.

Als offizieller Vertreter des Landes Tirol bedankte sich Landtagsabgeordneter **Christoph Appler** für das große Engagement des Tiroler Volksmusikvereins, „der Tirol lebt“. Er gratulierte den Geehrten und den vielen Ehrenamtlichen, die „die Tradition in die Zukunft bringen.“

Ad 9: Folgende Anträge wurden an die Generalversammlung gestellt:

Wegen eines Wechsels bei den Kassieren wurde als neue Kassiere vorgeschlagen:

- Franz Obex (Kassier)
- Gabi Obex (stellvertretende Kassierin)
- Elmar Huber (stellvertretender Kassier)

Der Antrag wurde von der Generalversammlung einstimmig angenommen.

Ad 10: Es gab keine Wortmeldungen.

Um 21:05 Uhr endete die harmonisch verlaufende Sitzung mit einem Stück der Menas Hausmusik.

Es folgte der traditionelle Sänger- und Musikantenaugang der anwesenden Musik- und Gesangsgruppen.

Hattings, 28. April 2024

Klaus Wankmiller
Schriftführer